

Studie zu QM und Hygiene – Akzeptanz bei Medizinern wächst

n Ärzte und Zahnärzte in Deutschland beurteilen Qualitätsmanagement (QM) heute positiver als noch vor zwei Jahren. Das ergab die Studie „Qualitätsmanagement, Patientensicherheit und Hygiene in der ärztlichen Praxis 2012“ der Stiftung Gesundheit.

Demnach gibt rund die Hälfte (49 Prozent) der Befragten an, die Arbeitsabläufe in ihrer Praxis hätten sich verbessert, seitdem sie ein QM-System eingeführt hätten. Lediglich sechs Prozent meinen, QM wirke sich eher negativ aus. 2010 verzeichneten noch 46 Prozent der Ärzte eine Verbesserung und 17 Prozent eine Verschlechterung. Der Rest der Befragten stellt keinerlei Einfluss des QM fest.

Der Bereich, der in den Augen der Be-

fragten am meisten von QM profitiert, ist das Sicherheitsmanagement, wozu zum Beispiel Fehlermanagement und Hygienepläne zählen: 58 Prozent (2010: 50 Prozent) der Ärzte erkennen hier Verbesserungen, während vier Prozent (2010: fünf Prozent) negative Effekte feststellen. Patientenbezogene Prozesse, wie Anamnese und Anmeldung, sehen rund 40 Prozent (2010: 37 Prozent) durch ihr QM-System verbessert, drei Prozent (2010: 7 Prozent) verschlechtert.

Seit 2010 müssen niedergelassene Ärzte laut Beschluss des Gemeinsamen Bundesausschusses (G-BA) die



Planungs- und Umsetzungsphase für QM in ihren Praxen abgeschlossen haben – niedergelassene Zahnärzte bereits seit 2009. Dennoch geben immer noch knapp sechs Prozent der Ärzte und Zahnärzte an, sich bislang für kein QM-System entschieden zu haben.



Fazit der Studie

Insgesamt ergibt sich im Bereich QM ein positives Bild mit weitgehender Akzeptanz von QM und substanziellem positiven Einfluss des QM auf Kernprozesse in der Praxis. Der Umgang mit Fehlern ist offener geworden, Niedergelassene setzen sich damit auseinander und handeln aktiv. Dennoch ist die Medizin noch weit von den Möglichkeiten und Prozessen entfernt, die in anderen Industrien und Dienstleistungen Standard sind.

Beim Thema Hygiene ergibt sich ein gemischtes Bild: Zunächst einmal waren die Praxisinhaber erstaunlich offen über das Niveau der Hygiene und der Händedesinfektion in ihrer Praxis,

hier wurden in einem Drittel der Fälle moderater bis deutlicher Nachholbedarf konstatiert. Zudem hat etwa ein Drittel der Responder initiativ schon einmal Kontakt zu einem Hygieneberater aufgenommen. Auf der anderen Seite wird die Bedeutung des Hygienegesetzes insgesamt als wenig relevant betrachtet: Hier wäre es von hoher Bedeutung, einmal detaillierter zu untersuchen, warum diese Wahrnehmung vorherrscht. ◀◀

Durchgeführt wurde die Studie von der GGMA Gesellschaft für Gesundheitsmarktanalyse im Auftrag der Stiftung Gesundheit. Eine Kurzfassung der Studie finden Sie unter www.stiftungsgesundheit.de/forschung/studien.htm

Quelle: Stiftung Gesundheit

Symbiose aus Desinfektion & Duft

MyMix Parfümöle bringen frischen Duft in die Praxis.



Konzept für Praxen, das ab sofort erhältlich ist. MyMix besteht aus der Schnelldesinfektion FD 322 perfume free sowie vier Duftnoten, die als Parfümkonzentrat individuell beigemischt werden. Nach dem Anmischen kann die Gebrauchslösung direkt verwendet werden. Dürr Dental hat sich sehr genau mit

der Wirkung einzelner Düfte beschäftigt und verschiedene Parfümöle kreiert. Der Grund: Menschen nehmen Gerüche sehr unterschiedlich wahr. Rund 10.000 verschiedene Duftnoten kann die menschliche Nase unterscheiden.

Welche Bilder, Gefühle und Erinnerungen diese bei jedem einzelnen auslösen, ist unterschiedlich. Diverse Duftnuancen wurden von über 100 Praxen getestet. Dabei haben sich vier Favoriten für die MyMix Collection herauskristallisiert: erfrischendes LIME, sommerliches MELON, elegantes SILK und exotisches TROPICAL.

Mit diesem Duftsoriment können Praxen nun ihre Räumlichkeiten gleichzeitig erfrischen und sicher desinfizieren. MyMix ist die ideale Ergänzung für das Praxismarketing. Zur Produkteinführung bietet Dürr Dental eine MyMix Collection-Box mit allen vier Düften zum Kennenlernen an. ◀◀

DÜRR DENTAL AG

Höpfheimer Straße 17
74321 Bietigheim-Bissingen
Tel.: 07142 705-529
E-Mail: dsh@duerr.de
www.duerr.de
Stand: A20

Schnelldesinfektionstücher XXL

Microspray-AF, die perfekte Kombination aus Qualität und günstigem Preis. Jetzt auch mit fruchtig-frischem Melonenduft!

n Die bereits vorgetränkten, extra großen, reißfesten Microspray-AF XXL Schnelldesinfektionstücher reinigen und desinfizieren mit kurzer Einwirkzeit.



Die Abtötung behüllter Viren (z.B. HBV, HIV, HCV, Vaccinia und Influenza) erfolgt innerhalb von einer Minute. Die hohe mikrobiologische Wirksamkeit ge-

gen Pilze und Bakterien (inkl. MRSA) garantiert einen zuverlässigen Schutz und schafft somit Sicherheit für Personal und Patienten. Darüber hinaus ist Microspray-AF dermatologisch getestet und DGHM/VAH gelistet. Aufgrund der schnellen, rückstandsfreien Abtrocknung sowie der aldehydfreien Formulierung ist Microspray-AF hervorragend zur materialschonenden Reinigung und Desinfektion von Behandlungseinheiten geeignet. Verfärbungen von empfindlichen Materialoberflächen sind mit Microspray-AF absolut ausgeschlossen. Die extra großen, besonders

reißfesten Microspray-AF XXL Schnelldesinfektionstücher sind in sechs attraktiven, fruchtig-frischen Duftrichtungen lieferbar: Apfel, Lemon, Melone, Ocean, Vanille und Neutral. Zur hygienischen Aufbewahrung der Tücherpackungen à 220 Stück sind spezielle Spenderdosen für die praktische Einzelentnahme erhältlich. Überzeugen Sie sich von der fruchtig-frischen Vielfalt! ◀◀

Kaniedenta GmbH & Co. KG

Dentalmedizinische Erzeugnisse
Zum Haberland 36, 32051 Herford
Tel.: 05221 34550
E-Mail: info@kaniedenta.de
www.kaniedenta.de
Stand: A72

RKI-konforme Wasserhygiene

BLUE SAFETY informiert über einzigartiges Hygiene-Technologie-Konzept.

Großes Gewinnspiel* mit Verlosung auf der id mitte in Frankfurt!
BLUE SAFETY verlost 1 DENTAL AUTO-Anlage im Wert von 24.000 €
2. Preis: 1 iPad 3
3. Preis: 1 iPod

*Teilnahmebedingungen am BLUE SAFETY-Stand

id mitte in Frankfurt am Main ausgelost. Im Mittelpunkt aller Messen steht die Intention, über die tatsächliche Wasserhygienesituation in Zahnarztpraxen aufzuklären.

Viele Ärzte wissen nach wie vor nicht, dass viele in der Branche verwendete Wasserentkeimungsmittel große Wirkungslücken aufweisen. Manche im

Wasser lebende Mikroorganismen können jedoch hochgradig gesundheitsgefährdend sein. Eine dauerhafte und rechtssichere Lösung garantiert BLUE SAFETY mit seinem 5-Jahres-Garantie-Schutzplan.

Durch wissenschaftliche Untersuchungen fundiert und in der Praxis bestätigt, ist das BLUE SAFETY-Verfahren nicht nur kostensparend, sondern auch langfristig effektiv. ◀◀

BLUE SAFETY GmbH

Siemensstraße 57
48153 Münster
Tel.: 0800 25837233
E-Mail: hello@bluesafety.com
www.bluesafety.com
Stand: E50

Infektionsprävention durch Einmal-Desinfektionstücher

Einmal-Tücher aus hochwertigem Vlies-Stoff für eine erfolgreiche Infektionsprävention.

In Arztpraxen oder Krankenhäusern gehört die gezielte Desinfektion von Oberflächen in Behandlungsräumen zwar zur Standardhygiene, allerdings besteht bei der „klassischen“ Wischdesinfektion nach wie vor die Gefahr einer großflächigen Verbreitung von pathogenen Keimen: Denn mehrfach verwendete Tücher können Reinigungs- und Desinfektionslösungen und damit auch nachfolgend gewaschene Flächen kontaminieren.

Daher hat die ALPRO MEDICAL GmbH nun Einmal-Tücher aus hochwertigem Vlies-Stoff entwickelt, die diesen Kontaminationsweg effektiv unterbinden, indem sie das erneute Eintauchen in die bereitgestellte Desinfektionslösung überflüssig machen. Die MaxiWipes können je nach Risikoeinstufung mit unterschiedlichen Lösungen verwendet werden und ermöglichen durch ihre spezielle Materialzusammensetzung und Mikroporenstruktur eine besonders effiziente und schnelle Desinfektion und somit eine erfolgreiche Infektionsprävention.

Für die Patientensicherheit ist es entscheidend, dass die routinemäßigen Reinigungsverfahren so durchgeführt werden, dass es weder zu einer Erhöhung der Keimzahl noch zu einem Verteilen gefährlicher Mikroorganismen kommt. Mithilfe der von ALPRO MEDICAL entwickelten Einmal-Tücher aus speziellem Vlies-Stoff kann eine Kontamination durch eine verunreinigte



Reinigungs- oder Desinfektionsmittellösung verhindert werden: Da die MaxiWipes nach dem Abwischen von Flächen nicht noch einmal verwendet werden, können die Erreger nicht mehr über das Tuch in die Lösung gelangen.

In der Ausführung zum Selbsttränken können MaxiWipes-Tücher mit unterschiedlichen alkoholhaltigen und alkoholfreien Desinfektionsmitteln verwendet werden. Je nach Risikoeinstufung lassen sich so unterschiedliche Lösungen in einem klar definierten Wirkungsspektrum einsetzen. Aufgrund der Effektivität und höheren Sicherheit sollten die Tücher bevorzugt mit alkoholischen Präparaten kombiniert werden. Sie ermöglichen eine schnelle und umfassende Desinfektion, die für die tägliche Praxishygiene entscheidend ist.

Auch bereits mit Lösungen (alkoholhaltig oder alkoholfrei) getränkte Tücher sind erhältlich. Das geschlossene Spender-System schützt dabei vor Austrocknung und mikrobiologischer Kontamination. Speziell für sensible, alkoholempfindliche Oberflächen, zum Beispiel im Röntgenbereich, eignen sich die PlastiSept-Wipes hervorragend. Auch Plexiglasoberflächen, Schwebetische und Behandlungseinheiten wie Sitzpolster oder Kopfstützen können so schonend dekontaminiert werden. ◀

ALPRO MEDICAL GmbH
Mooswiesenstraße 9
78112 St. Georgen
Tel.: 07725 93920
E-Mail: info@alpro-medical.de
www.alpro-medical.de
Stand: E36

Zum Jubiläum neuer Duft

Zum Produktjubiläum erweitert die Firma Pierre Rolland (Acteon Group) ihr Riskontrol Art-Sortiment um einen neuen frischen Duft.

So sind die klinisch bewährten Einwegansätze für Multifunktionsspritzen ab sofort auch mit Mentholaroma erhältlich. Dabei überzeugen die farbigen Ansätze nicht nur durch ihren angenehmen Geruch, sondern vor allem durch ihr einzigartiges Design mit zwei voneinander unabhängigen Leitungen für Luft und Wasser.



Im täglichen Gebrauch überzeugen die fruchtigen Riskontrol Art-Ansätze nicht nur durch ein angenehmes Geruchserlebnis und geringe Kosten, sondern auch durch maximalen Komfort bei minimalem Zeitaufwand. Ohne Beeinträchtigung der Spray- und Luftdruckqualität und ohne Memoryeffekt lassen sich die flexiblen Ansätze aus hochwertigem Kunststoff bequem jeder klinischen Situation anpassen und ermöglichen so auch den direkten Zugang zu schwer erreichbaren Stellen. Der Adapter aus eloxiertem Aluminium überzeugt durch hy-

gienische Effizienz: Einmal aufgeschraubt kann das Zwischenstück dauerhaft auf der Multifunktionsspritze verbleiben - die Spritze muss dafür nicht auseinander genommen werden.

Die grazilen Einwegansätze können zudem leicht aufgesteckt und schnell wieder abgenommen werden. Für einen universellen Einsatz an allen gängigen Behandlungseinheiten sind ca.

70 Adapter für nahezu alle auf dem Markt befindlichen Funktionsspritzen erhältlich.

Die recyclingfähigen Einwegansätze Riskontrol Art sind in den Duftrichtungen Johannisbeere, Anis, Mandarine, Lakritze und Menthol in einer durchsichtigen Spenderbox mit je 250 Stück erhältlich.

Das Jubiläumsprodukt Riskontrol gibt es ohne Duft ebenfalls in kostengünstigen Paketen mit 250 Ansätzen und in fünf frischen Farben - steril verpackt. ◀

Acteon Germany GmbH
Industriestraße 9
40822 Mettmann
Tel.: 02104 956510
E-Mail: info@de.acteongroup.com
www.de.acteongroup.com
Stand: C30

Mocom Sterilisationslösungen

Ein Plus für jede Praxis sind die Sterilisationsgeräte von Geru-Dent.

Das italienische Traditionsunternehmen Mocom ist seit über 20 Jahren einer der führenden Hersteller von Dampfsterilisatoren für den dentalen Bereich. Innovation, Umweltfreundlichkeit und die ständige Optimierung sichern die hohe Qualität und lange Lebensdauer der Sterilisatoren. Im Bereich der B-Klasse Autoklaven zeichnen sich die Millennium Sterilisatoren von Mocom durch eine besonders hohe Effektivität und Zuverlässigkeit aus. Sie gehören zu den schnellsten (B-Zyklus in 30 Minuten inklusive Trocknung) und sparsamsten in Energie- und Wasserverbrauch. Durch das patentierte System der sofortigen Dampferzeugung ist ein Sterilisieren ohne Wartezeiten möglich.

Die Millennium Sterilisatoren lassen sich auch durch eine speziell abgestimmte Wasseraufbereitung erweitern. Hierfür stehen zwei Varianten in drei Ausführungen zur Verfügung (Milldrop, Mocopure 100 und Mocopure 500). Dies spart zusätzlich Zeit und sorgt für einen reibungslosen Ablauf in Ihrer Praxis.

Mocom bietet zusätzlich zu den Sterilisatoren einen Thermodesinfektor an, den MILLWASHING. Dieser äußert kompakte Thermodesinfektor verfügt über 3 Programme bis 93 °C, eine integrierte Warmlufttrocknung und stellt eine effektive Thermoreinigung und Desinfektion aller Instrumente dar. Er eignet sich ideal



für Praxen mit wenig Platz (B x H x T [mm] 560 x 535 x 575). Aufgrund der vollautomatischen Desinfektion werden berufsbedingte Risikofaktoren komplett eliminiert. Er ermöglicht dem Bediener durch seine automatische Reinigungs- und Trocknungsvorrichtung ohne weiteren Zwischenschritt zur Sterilisation überzugehen. Der MILLWASHING hat in seiner Grundausstattung einen Korb für 4 Handstücke mit Hohlkörperanschluss, einen Einsatz für 8 Trays und einen Einsatz für Instrumente in senkrechter Position sowie einen Korb für Fräsen. Eine Halterung für flexible Schläuche und einen Drucker sind optional lieferbar. Der MILLWASHING erfüllt alle erforderlichen Normen und Richtlinien und ist selbstverständlich validierbar. ◀

GERU-DENT
Kraus Dentalsysteme GmbH
Breisacher Str. 19, 79258 Hartheim
Tel.: 07633 806-383
Stand: F47

Hygieneschränke flach und hoch

Stahlmöbel – Qualität muss nicht teuer sein.



Unsere neuen Hygieneschränke überzeugen durch ihre individuelle und jederzeit veränderbare Ausstattung.

Die Front besteht aus einem Alurahmen mit satiniertem Glas und lässt sich, Dank der Hochschwenktür mit stufenlosem Stopp und den Blumotion Aufsätzen, sanft und leise schließen. Im Hygieneschrank befindet sich eine Schiene zum Einhängen der berührungslosen Desinfektionsmittel- und Seifenspender sowie des Becherspen-

ders und Rollenhalters. Weiterhin können herausnehmbare Einsätze für Papierhandtücher, Einmalhandschuhe und Mundschutz oder Einlegeböden integriert werden. ◀

Le-iS Stahlmöbel GmbH
Friedrich-Ebert-Straße 28a
99830 Treffurt
Tel.: 036923 8397-0
E-Mail: service@le-is.de
www.le-is.de
Stand: C04